

Langjährige Haftstrafen für 20 Uiguren in China

Peking. Wegen separatistischer Bestrebungen und der Verbreitung von Material über den »Heiligen Krieg« sind 20 Angehörige des Volks der Uiguren von der chinesischen Justiz zu teils langen Haftstrafen verurteilt worden. Wie das staatliche Informationsportal »Tianshan« am Donnerstag berichtete, wurden die Angeklagten von Gerichten der Region Xinjiang zu Strafen von bis zu 15 Jahren verurteilt. Sie hätten das Internet, Mobiltelefone und andere Medien dazu benutzt, um »religiösen Extremismus und Terrorismus« zu verbreiten, hieß es. Die Angeklagten sollen unter anderem Bücher und andere Schriften verteilt haben, die zum »Heiligen Krieg« aufrufen (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/186994.langjaehrige-haftstrafen-fuer-20-uiguren-in-china.html>